



# 10. BILDUNGSFORUM AM 2. MÄRZ 2023 IM KLIMAH AUS BREMERHAVEN

## Energiewende und Kulturwandel

mit Bildung für nachhaltige Entwicklung eine neue Zeit gestalten

Energiewende bedeutet Kulturwandel. Fossile Brennstoffe haben seit circa 200 Jahren die gegenwärtige Kultur und Wahrnehmung so geprägt, dass die Energiewende mehr ist als technologische Innovationen. Die Entwicklungen des voranschreitenden Klimawandels und der geopolitischen Lage zeigen, wie notwendig der Wechsel auf erneuerbare unabhängige Energien ist.

Laut den Expert\*innen des Weltklimarates, IPCC, ist die Technologie ein Baustein, aber bei weitem nicht der einzige, um die Erderwärmung auf weniger als 1,5 °C im Vergleich zum prä-fossilen Zeitalter zu begrenzen. Um eine gerechtere und gute Zukunft für alle Menschen in einem stabilen Erdsystem zu gestalten, ist eine Wende in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik notwendig. Und diese Wende fängt bei dem Individuum an, das den eigenen Wirkungskreis beeinflussen und schließlich die Gesellschaft transformieren kann. Was wir Menschen dafür brauchen? Lebenslanges Lernen für nachhaltige Entwicklung: Denn Energiewende bedeutet Denkwende.

Im Klimahaus Bremerhaven widmen wir uns im Jubiläumsjahr des 10. Bildungsforums dem epochalen Thema der Energiewende und möchten dafür verschiedene Wege aufzeigen, um gemeinsam mit Lehrenden an Lösungsstrategien und Vermittlungsempfehlungen zu arbeiten.

**Aktuelles Programm (Änderungen vorbehalten, Stand 18.01.2023)**

<b>ab 08:45 Uhr</b>	<b>Einlass und Registrierung</b>	
<b>9:15 Uhr</b>	<b>Begrüßung und Einführung</b>	<b>Klimahaus Bremerhaven</b> Arne Dunker, Geschäftsführer und Henrike Welpinghus, Hauptkoordinatorin Bildung
<b>9:30 Uhr</b>	<b>Impulse</b> Welche Bedeutung hat die Energiewende für gesellschaftliche Veränderungen?  Wie kann Bildung für nachhaltige Entwicklung Menschen zur Gestaltung der Transformation befähigen?	<i>N.N.</i>   <i>N.N.</i>
<b>10:30 Uhr</b>	<b>Kaffeepause</b> Stärkung – Austausch – Pause	
<b>11:00 Uhr</b>	<b>Erste Workshop-Runde</b>	
	<p><b>Workshop I:</b>  <b>Mit „Schools for Earth“ auf dem Weg zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit BNE als gesamtinstitutioneller Ansatz</b>          In diesem Workshop lernen wir das Schulprojekt „Schools for Earth“ kennen, das Schulen bundesweit auf dem Weg zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit begleitet und sie dabei unterstützt, BNE als Aufgabe der Schulgemeinschaft im Schulleben zu verankern. Neben der Vorstellung der Projektbausteine wie z.B. des CO2-Schulrechners zur Ermittlung des Klima-Fußabdrucks stehen der gemeinsame Erfahrungsaustausch sowie die Ansätze zur Übertragung auf die eigene Schule bzw. den eigenen Bildungsort im Fokus.  <a href="http://www.greenpeace.de">www.greenpeace.de</a>  <a href="http://www.greenpeace.de/ueber-uns/umweltbildung/schools-earth">www.greenpeace.de/ueber-uns/umweltbildung/schools-earth</a></p> <p><b>Klimabildung in Kitas, Jugendfreizeitheimen, Schulen und Kommunen</b>          Der Workshop gibt einen Überblick über die verschiedenen Angebote für Kitas, Schulen, Freizeiteinrichtungen und Kommunen.          Wir schauen gemeinsam auf die bereits erfolgreich laufenden Projekte als auch auf Projekte in der Pilotphase. Die Klimaschutz-</p>	<p><b>Greenpeace e.V.</b> Dietmar Kress, Leiter Bildungsteam</p> <p><b>Bremer Energie-Konsens GmbH – gemeinnützige Klimaschutzagentur</b>          Marijana Toben, Projektmanager*in          und Hille Heumann-Klemm,          Projektmanager*in, Leitung Bereich Institutionen und Kommunales</p>

	<p>und Energiesparprogramme haben alle das Ziel, die CO<sub>2</sub>-Emissionen der teilnehmenden Einrichtungen zu minimieren, ihre Betriebskosten zu senken und ein Bewusstsein für klimafreundliches Handeln bei Lehrkräften, Schüler*innen, pädg. Fachkräften, Hausmeister*innen, Eltern sowie Azubis zu schaffen. Wir stellen das Konzept der Projektbausteine exemplarisch vor und tauschen uns über die Gelingensbedingungen aus.  <a href="http://www.energiekonsens.de">www.energiekonsens.de</a></p>	
	<p><b>Workshop II: Play2Change: Mission Energiewende          Außerschulische Vermittlung in und mit der Ausstellung          Power2Change</b></p> <p>In diesem Workshop zeigen wir didaktische Elemente der Wanderausstellung, die eine Auseinandersetzung mit der industriellen Energiewende und der Forschung zu diesem Thema ermöglichen. Zudem geben wir Einblick in Vermittlungsangebote für Schul- und Jugendgruppen, in denen diese mit kreativen, digitalen Methoden die eigene Haltung zur Energiewende reflektieren. Der Blog „(u)r-turn“, der als Plattform Positionen der jungen Generation dokumentiert und öffentlich kommuniziert, wird vorgestellt.</p> <p>In einer praktischen Phase werden das für die Ausstellung entwickelte Spiel Cards against/for Energiewende ausprobiert und in den Kontext gesetzt sowie persönliche Statements zur Energiewende verfasst.  <a href="http://www.power2change-ausstellung.de">www.power2change-ausstellung.de</a></p>	<p><b>Klimahaus Bremerhaven</b></p>
	<p><b>Workshop III: Nicht nur (gefühltes) schwarz und weiß – Wissen und Fakten über Energie, Klimaschutz und Nachhaltigkeit erarbeiten und vermitteln</b></p> <p>Wie schaffe ich eine Diskussionsgrundlage, die nicht nur auf gefühltes Wissen basiert, sondern auch „unschöne“ Fakten berücksichtigt mit dem Ziel, diese in dem Meinungsbildungsprozess zu integrieren und trotzdem zu einem nachhaltigen Zukunftsweg zu gelangen. In mehreren Beispielen wird gezeigt, welche unterschiedliche Möglichkeiten es gibt, Kindern, Jugendliche und Erwachsene über Umwelt-, Energie- und MINT-Themen Grundlagenwissen zu vermitteln, die auf Faktenbasis beruhen und dadurch auch anderen Meinungen zu akzeptieren vermittelt. Aber: sind Meinungen Fakten, sind Fakten Meinungen? Gibt es nur schwarz oder weiß? Was kann ich selbst für Nachhaltigkeit tun oder die Anderen sollen aber doch ihr Verhalten ändern?  <a href="http://www.eez-aurich.de">www.eez-aurich.de</a></p>	<p><b>Energie Erlebnis Zentrum Ostfriesland</b>          Stefan de Jonge, Leiter</p>
<p><b>13:00 Uhr</b></p>	<p><b>Mittagessen</b>          Essen – Austausch – Pause</p>	
<p><b>14:00 Uhr</b></p>	<p><b>Zweite Workshop-Runde</b></p>	

	<p><b>Workshop IV: Bildungseinrichtungen und Schulen als Orte der Transformation Mit dem Programm KlimaPakete den Wandel zu einer treibhausgasneutralen Gesellschaft gestalten</b></p> <p>Das Programm KlimaPakete holt den Klimaschutz an 1000 Schulen und Bildungseinrichtungen in Deutschland. Teilnehmende Schulen erhalten sechs aktivierende und handlungsorientierte KlimaPakete, die sich thematisch an den Sektoren des Klimaschutzgesetzes der Bundesregierung orientieren.</p> <p>Im Workshop stellen wir das Programm KlimaPakete vor. Gemeinsam erarbeiten die Teilnehmenden Potenziale und Herausforderungen bei der Umsetzung von Klimaschutzprojekten an Schulen im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung.</p> <p><a href="http://www.bildungscnt.de">www.bildungscnt.de</a>  <a href="http://www.klima-pakete.de">www.klima-pakete.de</a></p>	<p><b>BildungsCent e.V.</b>        Tamara Stalitz und Sophia Sorge,        Projektmanagement Programm        KlimaPakete</p>
	<p><b>Workshop II: Play2Change: Mission Energiewende Außerschulische Vermittlung in und mit der Ausstellung Power2Change</b></p> <p>In diesem Workshop zeigen wir didaktische Elemente der Wanderausstellung, die eine Auseinandersetzung mit der industriellen Energiewende und der Forschung zu diesem Thema ermöglichen. Zudem geben wir Einblick in Vermittlungsangebote für Schul- und Jugendgruppen, in denen diese mit kreativen, digitalen Methoden die eigene Haltung zur Energiewende reflektieren. Der Blog „(u)r-turn“, der als Plattform Positionen der jungen Generation dokumentiert und öffentlich kommuniziert, wird vorgestellt.</p> <p>In einer praktischen Phase werden das für die Ausstellung entwickelte Spiel Cards against/for Energiewende ausprobiert und in den Kontext gesetzt sowie persönliche Statements zur Energiewende verfasst.</p> <p><a href="http://www.power2change-ausstellung.de">www.power2change-ausstellung.de</a></p>	<p><b>Klimahaus Bremerhaven</b></p>
	<p><b>Workshop VI: Gesellschaftliche Transformation im Schulunterricht anstoßen</b></p> <p>Eingangs lernen Sie kurz und knapp die Forderungen Jugendlicher an Klimabildung in Schule und Unterricht kennen, bevor wir uns Feldern gesellschaftlicher Transformation und Ansprüchen transformativer Bildung zuwenden. Nach dieser Input-Phase wechseln wir in einen Ideenaustausch über Möglichkeiten, Schüler*innen zum Mitwirken an gesellschaftlicher Transformation zu motivieren. Anregung bieten hierbei zwei kurze Unterrichtsvorschläge zum Thema „Energieverbrauch und Wohnen“.</p> <p><a href="http://www.klimabildungszentrum.de">www.klimabildungszentrum.de</a></p>	<p><b>KlimaBildungszentrum der Deutschen KlimaStiftung</b>        Katharina Rübsam,        Bildungsreferentin</p>
<p><b>16:00 Uhr</b></p>	<p><b>Gemeinsamer Abschluss</b>        Reflexion – Take Home – Energie</p>	<p><b>Klimahaus Bremerhaven</b>        Henrike Welpinghus,        Hauptkoordinatorin Bildung</p>
<p><b>17:00</b></p>	<p><b>Ende der Veranstaltung</b></p>	

<b>Uhr</b>	Optional: Besuch der Ausstellung	
<b>18:00 Uhr</b>	<b>Schließung des Klimahauses</b> Letztmöglicher Auslass	

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular unter [www.klimahaus-bremerhaven.de/bildungsforum](http://www.klimahaus-bremerhaven.de/bildungsforum)

Kosten

49,00 EUR pro Person inklusive Tagungsverpflegung (Mittagessen und Kaffeepause)

39,00 EUR pro Person ermäßigt (für Student\*innen und Referendar\*innen)

Klimahaus Bremerhaven

Am Längengrad 8

27568 Bremerhaven

[bildungsforum@klimahaus-bremerhaven.de](mailto:bildungsforum@klimahaus-bremerhaven.de)

Tel. 0471 902030 0